

ADB-Artikel

Graetzer Zu S. 511.: *Jonas G.*, Geheimer Sanitätsrath und dirigirender Hospitalarzt in Breslau, wurde am 19. October 1806 zu Tost in Oberschlesien geboren. Er studirte und promovirte 1832 in Breslau mit einer Abhandlung über die sogen. phlegmasia alba dolens, ließ sich ein Jahr später hier als Arzt nieder und wirkte dort bis zu seinem Tode am 25. November 1889. G. ist Verfasser zahlreicher Schriften, von denen ein Theil sich auf Gegenstände der Gesundheitspflege und Staatsarzneikunde, wie Hospitalpflege, Armenmedicinalwesen, Statistik und dergl. bezieht, ein anderer Theil der Geschichte der Medicin zu gute gekommen ist, einer Disciplin, der sich G. mit Vorliebe widmete. Noch kurz vor seinem Tode veröffentlichte er: „Lebensbilder hervorragender schlesischer Aerzte aus den letzten vier Jahrhunderten“ (Breslau 1889). Graetzer's übrige Arbeiten sind in der sofort zu nennenden Quelle verzeichnet.

Literatur

Biogr. Lex. hervorr. Aerzte, hsg. von A. Hirsch u. s. w. II, 623.

Autor

Pagel.

Empfohlene Zitierweise

, „Graetzer, Jonas“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1904), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/>

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
